

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

Stadtrat Dr. Georg Kronawitter
Stadtrat Richard Quaas

ANTRAG
26.11.13

Mehrwert für Fahrgäste – MVG-Automaten liefern auch Dynamische Abfahrtsinformationen für „ihre“ Bus- /Tram-Haltestelle

Der Stadtrat möge beschließen:

Dem Münchner Stadtrat wird dargestellt, mit welchem (Software-)Aufwand die neuen MVG-Fahrkartenautomaten /1, 2/ so aufgerüstet werden können, dass sie auf ihrem großen Bildschirm quasi als „Bildschirmschoner“ die dynamischen Abfahrtsinformationen der jeweiligen Haltestelle anzeigen, wie man es von www.mvg-live.de bzw. den DFI-Displays bei den großen Innenstadt-U-Bahnstationen an den Bahnsteigtreppeabgängen kennt.

Ziel sollte sein, insbesondere Straßenbahn- und Bus-Haltestellen, die zwar einen MVG-Automaten, aber kein DFI-Display haben – und diese sind noch viele -, quasi im Nebeneffekt mit dieser kundenfreundlichen Fahrgastinformation auszurüsten, und zwar im Bring- und nicht im Hol-Modus.

Begründung:

Die MVG hat zurecht immer wieder darauf hingewiesen, wie wichtig Dynamische Fahrgast Informationen sind. Sie hat nach der vom Freistaat Bayern geförderten Erst-Ausstattungsweise weitere Bus- und Straßenbahn-Haltestellen ausgerüstet und dabei auf eine eigenentwickelte kostengünstige Variante gesetzt.

Dennoch kann von einer flächendeckenden Versorgung keine Rede sein. Natürlich bietet ein Smartphone mit entsprechenden *apps* einen gewissen Ersatz. Aber warum sollte man nicht die hochmodernen MVG-Automaten als DFI-Gerät nutzen. Ein potentiell Einsatz-Beispiel für viele ist der MVG-Automat an der Tram-Haltestelle Karolinenplatz (stadteinwärts), die keine DFI-Anzeige hat. Nach Überzeugung der Antragsteller sind hier keine Hardware, sondern lediglich Software-Investitionen nötig.

Dr. Georg Kronawitter
Stadtrat

Richard Quaas
Stadtrat

Quelle

/1/ <http://www.mvg-mobil.de/easy/>

/2/ http://www.mvg-mobil.de/easy/images/fa_neu_details_zoom_950px.jpg (MVG)

